

The logo for PECB, featuring the letters 'PECB' in a bold, white, sans-serif font. The letters are slightly spaced out, and the 'E' and 'C' have a unique, modern design with internal cutouts.

PECB

BEYOND RECOGNITION

A background image showing a modern office environment with large glass windows. In the foreground, a woman in a dark suit and a man in a light blue suit are walking and looking at a tablet together. The scene is dimly lit, suggesting an evening or indoor lighting.

ISO/IEC 27001:2022 Foundation

Kandidatenhandbuch

Inhaltsverzeichnis

SECTION I: INTRODUCTION	3
About PECB	3
The Value of PECB Certificate Program	4
PECB Code of Ethics.....	5
Introduction to the ISO/IEC 27001:2022 Foundation Certificate Program	6
SECTION II: TRAINING COURSE AND EXAMINATION RULES AND POLICIES.....	8
ISO/IEC 27001:2022 Foundation training course.....	8
ISO/IEC 27001:2022 Foundation summative assessment	8
Scheduling the exam	9
Competency domains.....	9
Taking the exam.....	15
Exam security policy.....	17
Exam results.....	18
Exam retake policy.....	19
SECTION III: CERTIFICATE PROGRAM REQUISITES.....	20
PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation	20
SECTION IV: CERTIFICATE PROGRAM PROCESS RULES AND POLICIES	21
Applying for the certificate.....	21
Evaluation of certificate applications.....	21
Denial of the certificate	22
Invalidation of the PECB Foundation certificates	22
Closing a case	22
Complaints and appeals.....	22
SECTION V: GENERAL POLICIES	23
Non-discrimination and special accommodations	23
Behavior policy.....	23
Refund policy.....	23

ABSCHNITT I: Einleitung

Über PECB

Die PECB ist eine Anbieterin von Zertifizierungsprogrammen gemäß ASTM E2659-18 für Einzelpersonen in einem breiten Spektrum von Disziplinen.

Durch unsere Präsenz in mehr als 150 Ländern helfen wir Fachleuten, ihre Kompetenz in verschiedenen Fachgebieten nachzuweisen, indem wir wertvolle Bewertungs-, Zertifizierungs- und Zertifikatsprogramme nach international anerkannten Normen anbieten.

Unsere Hauptziele sind:

1. Festlegung der erforderlichen Mindestanforderungen für die Zertifikatsprogramme
2. Überprüfung und Verifizierung der Qualifikationen von Personen, um sicherzustellen, dass sie für die Teilnahme an den Zertifikatsprogrammen berechtigt sind
3. Entwicklung und Durchführung zuverlässiger Prüfungen
4. Erteilung von Zertifikaten an qualifizierte Kandidatinnen und Kandidaten, Führung von Aufzeichnungen und Veröffentlichung eines Verzeichnisses der Inhaber gültiger Zertifikate
5. Vertretung unserer Interessengruppen in Angelegenheiten von gemeinsamem Interesse
6. Förderung der Vorteile von Zertifikatsprogrammen für Fachleute, Unternehmen, Regierungen und die Öffentlichkeit

Unsere Mission

Wir wollen unseren Kunden umfassende Dienste in den Bereichen Prüfung, Zertifizierung und Zertifikatsprogramme anbieten, die Vertrauen schaffen und der Gesellschaft als Ganzem zugutekommen.

Unsere Vision

Wir wollen der weltweite Maßstab für die Bereitstellung von professionellen Zertifizierungsdiensten und Zertifikatsprogrammen werden.

Unsere Werte



Der Wert des PECB- Zertifikatsprogramms

Globale Anerkennung

Die PECB-Zertifikate sind international anerkannt und werden von vielen Akkreditierungsstellen befürwortet, so dass Fachleute, die sie erwerben, von unserer Anerkennung auf dem nationalen und internationalen Markt profitieren.

Der Wert der PECB-Zertifikatsprogramme wird durch die Akkreditierung durch das ANSI National Accreditation Board (ANAB-Akkreditation ID 1003) gemäß ANSI/ASTM E2659-18, Standard Practice for Certificate Programs, bestätigt.

Für weitere Informationen über unsere Akkreditierung und Zugehörigkeit klicken Sie bitte [hier](#).

Hochwertige Produkte und Dienstleistungen

Wir sind stolz darauf, unseren Kunden hochwertige Produkte und Dienstleistungen anbieten zu können, die ihren Bedürfnissen und Anforderungen entsprechen. Alle unsere Produkte werden von einem Team von Experten und Fachleuten auf der Grundlage der besten Praktiken und Methoden sorgfältig erstellt.

Einhaltung von Normen

Unsere Zertifizierungsprogramme sind ein Nachweis für die Einhaltung der ASTM E2659. Sie sorgen dafür, dass die Anforderungen der Norm mit der entsprechenden Konsistenz, Professionalität und Unparteilichkeit erfüllt und validiert wurden.

Kundenorientierter Service

Wir sind ein kundenorientiertes Unternehmen und behandeln alle unsere Kunden mit Wertschätzung, Wichtigkeit, Professionalität und Ehrlichkeit. Die PECB verfügt über ein Team von Experten, die für die Bearbeitung von Anfragen, Fragen und Bedürfnissen zuständig sind. Wir tun unser Bestes, um eine maximale Reaktionszeit von 24 Stunden einzuhalten, ohne die Qualität der Dienstleistungen zu beeinträchtigen.

Flexibilität und Komfort

Online-Lernangebote machen Ihren beruflichen Werdegang komfortabler, da Sie Ihre Lerneinheiten entsprechend Ihrem Lebensstil planen können. Diese Flexibilität verschafft Ihnen mehr Freizeit, bietet mehr Aufstiegsmöglichkeiten und senkt die Kosten.

PECB-Ethikkodex

Der Ethikkodex repräsentiert die höchsten Werte und die Ethik, zu deren Einhaltung sich die PECB verpflichtet hat, da sie die Bedeutung dieser Werte bei der Erbringung von Dienstleistungen und der Gewinnung von Kunden anerkennt.

Die Compliance-Abteilung stellt sicher, dass die Beschäftigten, Kursleitungen, Prüfer, Aufsichtspersonen, Partner, Vertriebspartner, Mitglieder verschiedener Beiräte und Ausschüsse, zertifizierte Personen und Zertifikatsinhaber (im Folgenden "PECB-Fachleute") diesen Ethik-Kodex einhalten. Darüber hinaus betont die Compliance-Abteilung immer wieder die Notwendigkeit, bei der Erbringung von Dienstleistungen gegenüber internen und externen Interessengruppen wie Antragstellern, Kandidaten, zertifizierten Personen, Zertifikatsinhabern, Akkreditierungsbehörden und Regierungsbehörden professionell und mit voller Verantwortung, Kompetenz und Fairness zu handeln.

PECB ist der Überzeugung, dass sie nur dann erfolgreich sein kann, wenn sie die Erfordernisse und Erwartungen ihrer Kunden und Interessenträger vollständig versteht. Um dies zu erreichen, fördert die PECB eine Kultur, die auf einem Höchstmaß an Integrität, Professionalität und Fairness beruht, die auch ihre Werte sind. Diese Werte sind integraler Bestandteil der Organisation und haben die globale Präsenz und das Wachstum im Laufe der Jahre geprägt und das Ansehen begründet, das die PECB heute genießt.

Die PECB ist davon überzeugt, dass starke ethische Werte eine wesentliche Voraussetzung für gesunde und starke Beziehungen sind. Daher ist es die Hauptverantwortung der PECB, sicherzustellen, dass das Verhalten der PECB-Fachleute in vollem Einklang mit den Prinzipien und Werten der PECB steht.

PECB-Fachleute sind für Folgendes verantwortlich:

1. Bei der Erbringung von Dienstleistungen ein professionelles Verhalten an den Tag zu legen, das sich durch Ehrlichkeit, Genauigkeit, Fairness und Unabhängigkeit auszeichnet
2. Bei der Erbringung ihrer Dienstleistungen jederzeit ausschließlich im besten Interesse ihres Arbeitgebers, ihrer Kunden, der Öffentlichkeit und des Berufsstandes in Übereinstimmung mit diesem Ethikkodex und anderen Berufsstandards zu handeln
3. Ihre Kompetenz in ihrem jeweiligen Fachgebiet unter Beweis stellen und weiterentwickeln und danach streben, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse kontinuierlich zu verbessern

4. Dienstleistungen nur für solche zu erbringen, für die sie qualifiziert und kompetent sind, und Klienten und Kunden in angemessener Weise über die Art der vorgeschlagenen Dienstleistungen, einschließlich aller relevanten Bedenken oder Risiken, zu informieren
5. Ihren Arbeitgeber oder Kunden über alle geschäftlichen Interessen oder Verbindungen zu informieren, die ihr Urteilsvermögen beeinflussen oder beeinträchtigen könnten
6. Die Vertraulichkeit von Informationen über gegenwärtige oder frühere Arbeitgeber oder Kunden während der Erbringung der Dienstleistung zu wahren
7. Alle geltenden Gesetze und Vorschriften des Landes, in dem die Dienstleistung erbracht wurde, einzuhalten
8. Das geistige Eigentum und die Verdienste anderer zu respektieren
9. Keine Weitergabe von vorsätzlich falschen oder gefälschten Informationen, die die Integrität des Bewertungsprozesses eines Kandidaten für eine PECB-Zertifizierung oder ein PECB-Zertifikatsprogramm beeinträchtigen könnten
10. Sich nicht fälschlicherweise als PECB-Vertreter auszugeben, ohne eine entsprechende Lizenz zu besitzen oder das Logo, Zertifizierungen oder Zertifikate von PECB zu missbrauchen
11. In keiner Weise zu handeln, die den Zertifizierungen, den Zertifikatsprogrammen oder dem Ansehen der PECB schaden könnte
12. Vollständige Kooperation bei der Untersuchung nach einem behaupteten Verstoß gegen diesen Ethikkodex

Die vollständige Fassung des Ethik-Kodex der PECB finden Sie unter [Ethik-Kodex | PECB](#).

Einführung in das Zertifikatsprogramm ISO/IEC 27001:2022 Foundation

Die ISO/IEC 27001:2022 legt die Anforderungen für die Einrichtung, Umsetzung, Aufrechterhaltung und fortlaufende Verbesserung eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) fest.

Zweck und Umfang

Diese Schulung soll den Teilnehmenden helfen, die Grundsätze der Informationssicherheit und die Anforderungen an ein Informationssicherheitsmanagementsystem auf der Grundlage von ISO/IEC 27001:2022 zu verstehen. Darüber hinaus soll das Zertifikat „ISO/IEC 27001:2022 Foundation“ zeigen, dass Personen, die dieses Zertifikat erwerben, mit den Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 für die Umsetzung und Verwaltung eines ISMS vertraut sind.

Nach erfolgreichem Abschluss dieser Schulung sind die Teilnehmenden in der Lage:

1. Die wichtigsten Konzepte, Grundsätze und Definitionen des Informationssicherheitsmanagements zu beschreiben
2. Die wichtigsten Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 an ein Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) zu erläutern
3. Ansätze, Methoden und Techniken für die Implementierung und Verwaltung eines ISMS zu identifizieren

Das Zertifikat ISO/IEC 27001:2022 Foundation richtet sich an:

- Personen aus dem Management und der Beratung, die mehr über Informationssicherheit wissen möchten
- Fachleute, die sich mit den Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 für ein ISMS vertraut machen möchten
- Personen, die in ihrer Organisation mit Informationssicherheitsaktivitäten befasst oder dafür verantwortlich sind
- Personen, die eine Karriere in der Informationssicherheit anstreben

Es ist wichtig zu verstehen, dass die PECB-Zertifikate keine Lizenz oder einfache Mitgliedschaft sind. Sie stellen eine Anerkennung durch Gleichrangige dar, dass eine Person ihre Fähigkeiten und ihr Verständnis für eine Reihe von Kompetenzen nachgewiesen hat.

Dieses Dokument spezifiziert das PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation Zertifikatsprogramm in Übereinstimmung mit ASTM E2659. Dieses Kandidatenhandbuch enthält Informationen über das Verfahren, mit dem die Kandidaten ihre Berechtigung erwerben können. Es ist sehr wichtig, dass Sie alle in diesem Kandidatenhandbuch enthaltenen Informationen lesen, bevor Sie Ihren Antrag ausfüllen und einreichen. Sollten Sie nach dem Lesen Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das internationale Büro der PECB unter certification.team@pecb.com.

ABSCHNITT II: REGELN UND RICHTLINIEN FÜR SCHULUNG UND PRÜFUNG

Schulung ISO/IEC 27001:2022 Foundation

Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen die Schulung PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation abschließen. Diese Schulung wurde in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten Praktiken für Unterrichtsgestaltung und Erwachsenenbildung konzipiert und entwickelt.

Die Kandidatinnen und Kandidaten können diese Schulung in einem der folgenden Formate belegen:

- Präsenzunterricht
- Live Online
- eLearning¹
- Selbststudium

Wenn Sie mehr über die verschiedenen Formate der von PECB angebotenen Schulungen erfahren möchten, besuchen Sie bitte die Seite [Schulungsformate](#).

Die Formate Präsenzunterricht und Live Online werden von unseren Partnern angeboten. Einen autorisierten Partner in Ihrer Region finden Sie unter [Aktive Partner](#). Die von unseren Partnern organisierten Schulungsveranstaltungen finden Sie unter [Schulungsveranstaltungen](#).

Abschließende Beurteilung ISO/IEC 27001:2022 Foundation

Die abschließende (summative) Beurteilung im Rahmen des Zertifikatsprogramms „PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation“ erfolgt in Form einer schriftlichen Prüfung. Mithilfe der Prüfung „PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation“ soll festgestellt und nachgewiesen werden, dass die Kandidatinnen und Kandidaten grundlegende Kenntnisse über die wichtigsten Konzepte und Prozesse im Zusammenhang mit der Umsetzung und Verwaltung eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) erworben hat. Die Prüfung zielt darauf ab, das erlangte Wissen und Verständnis der Lernenden an den beabsichtigten Lernergebnissen des Zertifikatsprogramms zu messen.

Weitere Informationen über Prüfungen, Kompetenzbereiche und geforderte Kenntnisse finden Sie unter [Kompetenzbereiche](#).

¹ Die Verfügbarkeit dieses Formats kann begrenzt sein.

Planung der Prüfung

Nach Abschluss der Schulung müssen die Kandidatinnen und Kandidaten die Prüfung auf eine der folgenden Arten planen:

1. **Schriftlich auf Papier:** Durch Kontaktaufnahme mit dem autorisierten PECB-Partner, der die Schulung angeboten hat. Der Partner vereinbart das Datum, die Uhrzeit und den Ort, an dem die Prüfung ablegt wird.
2. **Online:** Über die [Anwendung PECB Exams](#). Um eine Fernprüfung zu planen, gehen Sie bitte auf den folgenden Link: [Prüfungsveranstaltungen](#).

Verschiebung der Prüfung

Bei Änderungen des Prüfungsdatums, der Uhrzeit, des Ortes oder anderer Details wenden Sie sich bitte an online.exams@pecb.com.

Anmeldegebühren für Prüfung und Zertifizierung

Die Preise für dieses Zertifikatsprogramm sind wie folgt:

- Foundation Prüfung: 500\$

Die Anmeldegebühr für das Zertifikat beträgt \$200.

Für Kandidaten, die die Schulung über einen der Partner der PECB abgeschlossen haben, deckt die Anmeldegebühr die Kosten für die Prüfung (erster Versuch und erste Wiederholung) und den Antrag auf das Zertifikat ab.

Kompetenzbereiche

Die Prüfung umfasst die folgenden Kompetenzbereiche:

- **Bereich 1:** Grundlegende Konzepte und Prinzipien eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS)
- **Bereich 2:** Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS)

Die folgenden Tabellen zeigen die beabsichtigten Lernergebnisse des Zertifikatsprogramms ISO/IEC 27001:2022 Foundation -in Bezug auf Kompetenz und Wissen.

Bereich 1: Grundlegende Konzepte und Prinzipien eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS)

Hauptziel: Die Kandidatinnen und Kandidaten verstehen die Grundsätze und Konzepte der ISO/IEC 27001:2022 und können diese interpretieren

Kompetenzen	Geforderte Kenntnisse
1. Kann die Beziehung zwischen ISO/IEC 27001 und anderen ISO-Normen wie ISO/IEC 27002 und ISO/IEC 27003 erläutern	1. Kennt die wichtigsten Normen der ISO/IEC 27000-Familie
2. Kann zwischen anderen ISO-Normen für Managementsysteme unterscheiden	2. Kennt andere Vorschriften zur Informationssicherheit, Branchenstandards und beste Praktiken
3. Kann die Definition eines Managementsystems auslegen	3. Kennt Vorteile der Einführung eines ISMS auf der Grundlage von ISO/IEC 27001:2022
4. Kann die Struktur von ISO/IEC 27001:2022 erklären	4. Kennt die Definition von Managementsystem und Managementsystemnormen
5. Kann die wichtigsten Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 an ein ISMS nennen	5. Kennt den Aufbau der ISO/IEC 27001:2022
6. Kann die wichtigsten Konzepte der Informationssicherheit erklären	6. Kennt die Hauptanforderungen der ISO/IEC 27001:2022, Abschnitte 4 bis 10
7. Kann die Beziehung zwischen Informationen und Werten erklären	7. Kennt den "Plan-Do-Check-Act"-Zyklus (PDCA)
8. Kann das Konzept der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen auslegen	8. Kennt die wichtigsten Konzepte der Informationssicherheit im Zusammenhang mit ISO/IEC 27001:2022
9. Kann die Definition von Bedrohung, Schwachstelle und Informationssicherheitsrisiko erläutern	9. Kennt die Beziehung zwischen den Elementen der Informationssicherheit
10. Kann die Beziehung zwischen Konzepten der Informationssicherheit wie Schwachstelle, Bedrohung, Risiko und Auswirkungen erklären	10. Kennt das Konzept der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen
11. Kann die Hauptmerkmale von künstlicher Intelligenz und Cloud Computing beschreiben	11. Kennt Schwachstellen, Bedrohungen und Risiken der Informationssicherheit

12. Kennt die wichtigsten Merkmale von künstlicher Intelligenz und Cloud Computing

Bereich 2: Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS)

Hauptziel: Die Kandidatinnen und Kandidaten können die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 an ein ISMS ermitteln und auslegen.

Kompetenzen	Geforderte Kenntnisse
1. Kann analysieren, wie ISMS-Ziele festgelegt werden	1. Kennt typische ISMS-Ziele
2. Kann den internen und externen Kontext einer Organisation analysieren	2. Kennt, was typischerweise den internen und externen Kontext einer Organisation ausmacht
3. Kann die wichtigsten Rollen und Verantwortlichkeiten der interessierten Parteien in Bezug auf das ISMS identifizieren	3. Kennt die Rollen und Verantwortlichkeiten der interessierten Parteien, die für das ISMS relevant sind
4. Kann die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 in Bezug auf Führung und Verpflichtung der obersten Leitung erläutern	4. Kennt die Rolle der obersten Leitung in Bezug auf die Implementierung des ISMS
5. Kann verschiedene Arten von Richtlinien identifizieren	5. Kennt die verschiedenen Richtlinien, z. B. hochrangige allgemeine, hochrangige spezifische und themenspezifische
6. Kann den Entwicklungszyklus einer Informationssicherheitspolitik interpretieren	6. Kennt die Informationssicherheitspolitik und deren Entwicklungszyklus
7. Kann die verschiedenen Aktivitäten des Risikomanagementprozesses erläutern	7. Kennt die Prozesse, die für das Management von Informationssicherheitsrisiken erforderlich sind
8. Kann die Kriterien nennen, die bei der Auswahl einer Risikobeurteilungsmethode berücksichtigt werden sollten	8. Kennt die Auswahl der Methodik zur Risikobeurteilung
9. Kann erklären, wie Risiken identifiziert, analysiert und bewertet werden	9. Kennt die Identifizierung, Analyse und Bewertung von Risiken
10. Kann die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 bezüglich der Behandlung von Informationssicherheitsrisiken interpretieren	10. Kennt Möglichkeiten der Risikobehandlung
	11. Kennt wichtige Kompetenzbildungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen
	12. Kennt das Ressourcenmanagement während der ISMS-Implementierung

-
- | | |
|--|--|
| 11. Kann die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 in Bezug auf Kompetenz und Sensibilisierung interpretieren | 13. Kennt Schulungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen und Kommunikationsprinzipien |
| 12. Kann die für die Implementierung des ISMS erforderlichen Ressourcen identifizieren | 14. Kennt die Arten dokumentierter Information, die für das ISMS relevant sind |
| 13. Kann die Konzepte von Schulung, Sensibilisierung und Kommunikation interpretieren | 15. Kennt die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 an die Betriebsplanung |
| 14. Kann die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 in Bezug auf dokumentierte Informationen erklären | 16. Kennt die Konzepte der Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung der Leistung und deren Unterschiede |
| 15. Kann die wichtigsten Prozesse identifizieren, die für den Betrieb eines ISMS erforderlich sind | 17. Kennt interne und externe Audits |
| 16. Kann die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 bezüglich der Leistungsbewertung interpretieren | 18. Kennt Nichtkonformitäten, Maßnahmenpläne und Korrekturmaßnahmen |
| 17. Kann zwischen verschiedenen Arten von Audits unterscheiden | 19. Kennt Managementbewertungstätigkeiten |
| 18. Kann das Konzept der Nichtkonformität und den Prozess der Korrekturmaßnahmen erklären | 20. Kennt die Definition und den Nutzen der fortlaufenden Verbesserung |
| 19. Kann die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 in Bezug auf die Managementbewertung erläutern | 21. Kennt die Art und Funktion von Sicherheitsmaßnahmen |
| 20. Kann die Anforderungen der ISO/IEC 27001:2022 in Bezug auf die fortlaufende Verbesserung erläutern | 22. Kennt die Maßnahmen des Anhangs A der ISO/IEC 27001:2022 |

Auf der Grundlage der oben genannten Bereiche und ihrer Relevanz enthält die Prüfung 40 Multiple-Choice-Fragen, die in der nachstehenden Tabelle zusammengefasst sind:

				Erforderliches Verständnisniveau/ Verständnisebene (kognitiv/taxonomisch)		
		Anzahl der Fragen/ Punkte pro Kompetenzbereich	Prozentsatz der Prüfung, der jedem Kompetenzbereich gewidmet ist bzw. für jeden Kompetenzbereich Punkte erhält,	Fragen, die das Verstehen, die Anwendung und die Analyse messen	Fragen, die die Bewertung messen	Abschnitte zu den einzelnen Kompetenzbereichen
Kompetenzbereiche	Grundlegende Konzepte und Prinzipien eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS)	20	50	X		Abschnitte 2, 3 und 4
	Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS)	20	50		X	Abschnitte 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 und 12
	Insgesamt	40	100%			
Anzahl der Fragen pro Verständnisebene				20	20	
Prozentsatz der Prüfung, der den einzelnen Verständnisebenen (kognitiv/taxonomisch) gewidmet ist				50%	50%	

Für das Bestehen müssen **70 %** der Prüfung (hier 56 Fragen) richtig beantwortet werden.

Ablegen der Prüfung

Allgemeine Informationen zur Prüfung

Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen mindestens 30 Minuten vor Beginn der Prüfung eintreffen/anwesend sein.

Kandidatinnen und Kandidaten, die zu spät kommen, erhalten keine zusätzliche Zeit, um die Verspätung auszugleichen, und werden möglicherweise nicht zur Prüfung zugelassen.

Die Kandidaten müssen einen gültigen Ausweis (Personalausweis, Führerschein oder Reisepass) mitbringen und ihn der Aufsichtsperson vorlegen.

Die Dauer der Prüfung beträgt eine Stunde. Am Tag der Prüfung (schriftliche Prüfungen) kann den Kandidatinnen und Kandidaten, die die Prüfung in einer Fremdsprache ablegen, auf Antrag eine zusätzliche Zeit von 10 Minuten gewährt werden.

Format und Art der PECB-Prüfung

- 1. Schriftlich auf Papier:** Die Prüfungen werden in Papierform bereitgestellt. Die Kandidatinnen und Kandidaten dürfen nichts anderes als das Prüfungspapier und einen Stift benutzen. Die Verwendung von elektronischen Geräten wie Laptops, Tablets oder Telefonen ist nicht erlaubt. Die Prüfungssitzung wird von einer von der PECB zugelassenen Aufsichtsperson an dem Ort beaufsichtigt, an dem der Partner die Schulung organisiert hat.
- 2. Online:** Die Prüfungen werden elektronisch über die Anwendung PECB Exams bereitgestellt. Die Verwendung von elektronischen Geräten wie Tablets und Handys ist nicht erlaubt. Die Prüfungssitzung wird von einem Aufsichtsführenden der PECB über die Anwendung PECB Exams und eine externe/integrierte Kamera fernüberwacht.

Weiterführende Informationen zur Online-Prüfung finden Sie im [PECB Online Exam Guide](#).

Diese Prüfung besteht aus Multiple-Choice-Fragen: Mithilfe der Multiple-Choice-Prüfung kann das Verständnis der Kandidatinnen und Kandidaten über sowohl einfache als auch komplexe Konzepte bewertet werden. Jede Multiple-Choice-Frage hat drei Antwortmöglichkeiten, von denen nur eine die richtige Antwort ist. Nachfolgend finden Sie Beispiele für Prüfungsfragen.

Da es sich bei der Prüfung PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation um eine Closed-Book-Prüfung handelt, dürfen die Kandidatinnen und Kandidaten keine Referenzmaterialien verwenden.

Für weitere Informationen über Prüfungsarten, verfügbare Sprachen und andere Details wenden Sie sich bitte an examination.team@pecb.com oder gehen Sie auf die [Liste der PECB-Prüfungen](#).

Beispiele für Prüfungsfragen

- 1. Was beinhaltet die ISO/IEC 27001: 2022?**
 - A. **Anforderungen an ein ISMS**
 - B. Anleitung für Verfahrensregeln für Informationssicherheitsmaßnahmen
 - C. Leitlinien für die Implementierung eines ISMS
- 2. Welcher Informationsgrundsatz stellt sicher, dass Informationen leicht zugänglich sind, wenn sie benötigt werden?**
 - A. Vertraulichkeit
 - B. Integrität
 - C. **Verfügbarkeit**
- 3. Welche Art von Richtlinie ist die Informationssicherheitspolitik?**
 - A. Hochrangige allgemeine Richtlinie
 - B. **Hochrangige spezifische Richtlinie**
 - C. Themenspezifische Richtlinie
- 4. In welcher Phase des Risikomanagements wird das Restrisiko bewertet?**
 - A. Risikobewertung
 - B. **Risikobehandlung**
 - C. Risikoanalyse
- 5. Was ist nach ISO 9000 eine Nichtkonformität?**
 - A. **Nichterfüllung einer Anforderung**
 - B. Erfüllung einer Anforderung
 - C. Erreichung von Informationssicherheitszielen

Sicherheitsrichtlinie für Prüfungen

Die PECB ist bestrebt, die Integrität ihrer Prüfungen und des gesamten Prüfungsprozesses zu schützen, und verlässt sich auf das ethische Verhalten von Bewerbern, potenziellen Bewerbern, Kandidaten und Partnern, um die Vertraulichkeit der PECB-Prüfungen zu wahren. Diese Politik zielt darauf ab, inakzeptables Verhalten zu unterbinden und eine faire Behandlung aller Kandidaten sicherzustellen.

Jegliche Offenlegung von Informationen über den Inhalt von PECB-Prüfungen stellt einen direkten Verstoß gegen diese Politik und den Ethik-Kodex der PECB dar. Daher müssen Kandidaten, die an einer PECB-Prüfung teilnehmen, eine Vertraulichkeits- und Geheimhaltungsvereinbarung unterzeichnen und sich an Folgendes halten:

1. Die Fragen und Antworten des Prüfungsmaterials sind das exklusive und vertrauliche Eigentum der PECB. Sobald die Kandidaten die Prüfung bei der PECB eingereicht haben, haben sie keinen Zugriff mehr auf das Original der Prüfung oder eine Kopie davon.
2. Den Kandidaten ist es untersagt, Informationen über die Fragen und Antworten der Prüfung preiszugeben oder solche Details mit anderen Kandidaten oder Personen zu besprechen.
3. Den Kandidaten ist es nicht gestattet, prüfungsrelevante Materialien aus dem Prüfungsraum mitzunehmen.
4. Es ist den Kandidaten nicht gestattet, Kopien von Prüfungsmaterialien (schriftlich, fotokopiert oder anderweitig) anzufertigen oder zu versuchen, Kopien anzufertigen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Fragen, Antworten oder Bildschirmdarstellungen.
5. Kandidaten dürfen nicht an betrügerischen Prüfungsaktivitäten teilnehmen oder diese fördern, wie z. B.:
 - Einsicht in das Prüfungsmaterial oder den Antwortbogen eines anderen Kandidaten
 - Hilfe von der Aufsichtsperson, einem Kandidaten oder einer anderen Person zu erhalten oder zu leisten
 - Verwendung von nicht genehmigten Leitfäden, Handbüchern, Tools usw., einschließlich der Verwendung von "Brain Dump"-Seiten, da diese von der PECB nicht genehmigt sind

Sobald ein Kandidat von Unregelmäßigkeiten oder Verstößen gegen die oben genannten Punkte erfährt oder diese bereits kennt, ist er dafür verantwortlich, diese zu befolgen. Andernfalls werden Kandidaten, wenn solche Unregelmäßigkeiten auftreten, direkt an die PECB gemeldet oder sollten sie solche Unregelmäßigkeiten sehen, sollten sie diese sofort der PECB melden.

Die Kandidaten sind allein dafür verantwortlich, die PECB-Prüfungsregeln und -richtlinien, die Vertraulichkeits- und Geheimhaltungsvereinbarung und den Ethikkodex zu verstehen und zu befolgen. Daher erhalten die Kandidaten keine Rückerstattung, wenn ein Verstoß gegen eine oder mehrere Regeln festgestellt wird. Darüber hinaus hat die PECB das Recht, je nach Schwere des Falls, den Kandidaten die Zulassung zu einer PECB-Prüfung zu verweigern oder sie zu einer Wiederholung der Prüfung aufzufordern, wenn während oder nach dem Benotungsprozess Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Jeder Verstoß gegen die oben genannten Punkte fügt der PECB einen nicht wieder gutzumachenden Schaden zu, der nicht durch Geld ausgeglichen werden kann. Daher kann die PECB geeignete Maßnahmen ergreifen, um die unbefugte Weitergabe oder den Missbrauch von Prüfungsmaterialien zu unterbinden oder zu verhindern, einschließlich der Erwirkung einer sofortigen einstweiligen Verfügung.

Die PECB wird Maßnahmen gegen Personen ergreifen, die gegen die Regeln und Richtlinien verstoßen, einschließlich eines dauerhaften Ausschlusses von der Erlangung von Berechtigungsnachweisen der PECB und des Entzugs aller früheren Berechtigungsnachweise. Die PECB wird darüber hinaus rechtliche Schritte gegen Einzelpersonen oder Organisationen einleiten, die ihre Urheberrechte, Eigentumsrechte und ihr geistiges Eigentum verletzen.

Ergebnisse der Prüfung

Die Prüfungsergebnisse werden Ihnen per E-Mail mitgeteilt.

- Die Zeitspanne für die Benachrichtigung beginnt mit dem Prüfungstermin und beträgt drei bis acht Wochen für Prüfungen in freier Beantwortung und zwei bis vier Wochen für Multiple-Choice-Prüfungen auf Papier.
- Bei Online-Multiple-Choice-Prüfungen erhalten die Kandidaten ihre Ergebnisse sofort.

Kandidaten mit bestandener Prüfung können einen der Berechtigungsnachweise des jeweiligen Zertifizierungsprogramms beantragen.

Kandidaten, die die Prüfung nicht bestanden haben, erhalten in der E-Mail eine Liste der Bereiche, in denen sie schlecht abgeschnitten haben, damit sie sich besser auf eine Wiederholung vorbereiten können.

Kandidaten, die mit den Ergebnissen nicht einverstanden sind, können innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Ergebnisse per E-Mail an examination.team@pecb.com eine erneute Bewertung beantragen. Anträge auf Neubewertung, die nach Ablauf von 30 Tagen

eingehen, werden nicht bearbeitet. Wenn Kandidaten mit den Ergebnissen der Neubewertung nicht einverstanden sind, können sie innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum, an dem sie die neu bewerteten Prüfungsergebnisse erhalten haben, eine Beschwerde über das PECB [PECB Ticketing System](#) einreichen. Beschwerden, die nach Ablauf der 30 Tage eingehen, werden nicht bearbeitet.

Richtlinie für Prüfungswiederholungen

Die Anzahl der Wiederholungen einer Prüfung ist nicht begrenzt. Es gibt jedoch gewisse Einschränkungen hinsichtlich der Zeitspanne zwischen den einzelnen Prüfungswiederholungen.

Wird die Prüfung beim ersten Versuch nicht bestanden, kann die erste Wiederholungsprüfung frühestens 15 Tage nach der Erstprüfung erfolgen.

Anmerkung: Die Kandidaten, die die Schulung bei einem unserer Partner absolviert und die Erstprüfung nicht bestanden haben, sind berechtigt, die Prüfung innerhalb von 12 Monaten nach Erhalt des Gutscheincodes kostenlos zu wiederholen, da die für die Schulung gezahlte Gebühr eine Erst- und eine Wiederholungsprüfung beinhaltet. Andernfalls fallen Gebühren für die Wiederholung an.

Kandidaten, die die Wiederholungsprüfung nicht bestehen, empfiehlt die PECB, erneut an der Schulung teilzunehmen, um besser auf die Prüfung vorbereitet zu sein.

Zur Vereinbarung einer Wiederholungsprüfung müssen Kandidaten mit einer absolvierten Schulung je nach Prüfungsformat die nachstehenden Schritte befolgen:

1. **Papierprüfung:** Kandidaten müssen sich an den PECB-Partner/Vertriebspartner wenden, der die Erstprüfung organisiert hat, um die Wiederholungsprüfung zu vereinbaren (Datum, Uhrzeit, Ort, Kosten).
2. **Online-Prüfung:** Lösen Sie bei der Planung der Wiederholungsprüfung den Coupon-Code von der Erstprüfung ein, damit Ihnen die Gebühr erlassen wird

BSCHNITT III: PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation

PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation

Zunächst müssen die Kandidatinnen und Kandidaten die Schulung PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation abschließen. Anschließend müssen sie die Prüfung ablegen und können nach bestandener Prüfung das Zertifikat „PECB Certificate Holder in ISO/IEC 27001:2022 Foundation“ beantragen. Dies ist ein Berechtigungsnachweis auf Einstiegsebene.

Es sind keine beruflichen Voraussetzungen oder Projekterfahrungen mit Managementsystemen erforderlich. Daher sind die Teilnahme an der Schulung, das Bestehen der Prüfung und die Beantragung des Zertifikats die einzigen Voraussetzungen, die zukünftige Inhaberinnen und Inhaber erfüllen müssen, um das Zertifikat zu erhalten.

Bezeichnung	PECB-Zertifikatsinhaber ISO/IEC 27001:2022 Foundation
Ausbildung	Mindestens Sekundarschulbildung
Schulung	Abschluss der Schulung PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation
Prüfung	Bestehen der Prüfung PECB ISO/IEC 27001:2022 Foundation
Berufserfahrung	Keine
MS Audit- bzw. Beurteilungserfahrung	Keine
ISMS Projekterfahrung	Keine
Andere Anforderungen	Unterzeichnung des PECB-Ethikkodex

ABSCHNITT IV: REGELN UND RICHTLINIEN FÜR DEN PROZESS DES ZERTIFIKATSPROGRAMMS

Beantragung des Zertifikats

Alle Kandidaten, die die ISO/IEC 27001:2022 Foundation Prüfung erfolgreich bestanden haben, sind berechtigt, das PECB-Zertifikat "Certificate Holder in ISO/IEC 27001:2022 Foundation" zu beantragen. Die Kandidaten müssen das Online-Zertifikatsantragsformular ausfüllen (auf das sie über ihr PECB-Konto zugreifen können). Die Kandidaten können ihre Bewerbung in verschiedenen Sprachen einreichen. Sie können wählen, ob sie online oder per Rechnung bezahlen möchten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an certification.team@pecb.com.

Der Online-Antrag auf ein Zertifikat ist sehr einfach und dauert nur wenige Minuten:

- [Registrieren](#) Sie Ihr Konto
- Überprüfen Sie Ihre E-Mail auf den Bestätigungslink
- [Loggen Sie sich ein](#), um das Zertifikat zu beantragen

Weitere Informationen zur Beantragung des Zertifikats finden Sie [hier](#).

Die Zertifizierungsabteilung prüft, ob die Kandidatin bzw. der Kandidat alle Zertifikatsanforderungen für den jeweiligen Berechtigungsnachweis erfüllt. Die Kandidatin bzw. der Kandidat erhält eine E-Mail über den Antragsstatus, einschließlich der Entscheidung über das Zertifikat.

Nach der Genehmigung des Antrags durch die Zertifizierungsabteilung kann das Zertifikat heruntergeladen und das entsprechende digitale Abzeichen beantragt werden. Weitere Informationen zum Herunterladen des Zertifikats finden Sie [hier](#), und weitere Informationen zur Beantragung des Digitalen Abzeichens finden Sie [hier](#).

Die PECB bietet Unterstützung sowohl auf Englisch als auch auf Französisch.

Bewertung von Zertifikatsanträgen

Die Zertifizierungsabteilung prüft jeden Antrag, um die Berechtigung der Kandidatinnen und Kandidaten für das Zertifikat zu bestätigen. Ein Kandidat, dessen Antrag geprüft wird, wird schriftlich benachrichtigt und erhält, falls erforderlich, einen angemessenen Zeitrahmen, um zusätzliche Unterlagen vorzulegen. Reagiert ein Kandidat nicht innerhalb der gesetzten Frist oder legt er die erforderlichen Unterlagen nicht innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens vor, prüft die Zertifizierungsabteilung den Antrag auf der Grundlage der ursprünglich vorgelegten Informationen.

Verweigerung des Zertifikats

Die PECB kann das Zertifikat verweigern, falls Kandidaten:

- Falsche Angaben im Antrag machen
- Gegen die Prüfungsverfahren verstoßen
- Gegen den PECB-Ethikkodex verstoßen

Kandidaten, denen das Zertifikat verweigert wurde, können im Rahmen des Beschwerde- und Berufungsverfahrens eine Beschwerde einreichen. Ausführlichere Informationen finden Sie im Abschnitt [Beschwerden und Berufungen](#).

Die Antragsgebühr für das Zertifikat ist nicht erstattungsfähig.

Aberkennung der PECB Foundation-Zertifikate

Die PECB Foundation-Zertifikate werden nur aberkannt, wenn sich herausstellt, dass die Person, der das Zertifikat ausgestellt wurde, die Anforderungen des Zertifikatsprogramms nicht erfüllt hat. Beispiele für Umstände, die dazu führen können, dass der Zertifikatsaussteller ein Zertifikat aberkennt, sind:

- Fälschung oder Falschdarstellung der Identität oder von Informationen durch den Lernenden gegenüber dem Zertifikatsaussteller oder
- Teilnahme an Aktivitäten, die einen unfairen Vorteil bei der Erfüllung der Anforderungen des Zertifikatsprogramms bieten

Schließung eines Falles

Wenn die Bewerber das Zertifikat nicht innerhalb von drei Jahren beantragen, wird ihr Fall geschlossen. Auch nach Ablauf des Zertifikatszeitraums haben die Kandidaten das Recht, ihren Fall wieder zu öffnen. Die PECB ist jedoch nicht mehr für Änderungen der Bedingungen, Normen, Richtlinien und des Kandidatenhandbuchs verantwortlich, die vor dem Abschluss des Falls galten. Kandidaten, die eine Wiederaufnahme ihres Falls beantragen, müssen dies schriftlich an certification.team@pecb.com tun und die erforderliche Gebühr entrichten.

Beschwerden und Berufungen

Beschwerden müssen innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Entscheidung über das Zertifikat eingereicht werden. Die PECB lässt der Kandidatin bzw. dem Kandidaten innerhalb von 30 Arbeitstagen nach Erhalt der Beschwerde eine schriftliche Antwort zukommen. Ist der Kandidat mit der Antwort nicht zufrieden, hat er das Recht, Berufung einzulegen.

Weitere Informationen über das Beschwerde- und Berufungsverfahren finden Sie [hier](#).

ABSCHNITT V: ALLGEMEINE POLITIK

Nicht-Diskriminierung und besondere Vorkehrungen

Alle Bewerbungen werden objektiv bewertet, unabhängig von Alter, Geschlecht, Rasse, Religion, Nationalität oder Familienstand der Kandidaten.

Um Chancengleichheit für alle qualifizierten Personen sicherzustellen, wird die PECB gegebenenfalls angemessene Vorkehrungen² für die Kandidaten treffen. Wenn Kandidaten aufgrund einer Behinderung oder eines bestimmten körperlichen Zustands besondere Vorkehrungen benötigen, sollten sie den Partner/Vertriebspartner darüber informieren, damit dieser entsprechende Vorkehrungen treffen kann³. Alle Angaben, die Kandidaten zu ihren Behinderungen/besonderen Bedürfnissen machen, werden vertraulich behandelt. Um das Formular für Bewerber mit Behinderungen herunterzuladen, klicken Sie [hier](#).

Verhaltensrichtlinie

Die PECB ist bestrebt, qualitativ hochwertige, konsistente und barrierefrei zugängliche Dienstleistungen zum Nutzen ihrer externen Interessengruppen zu erbringen:

Vertriebspartner, Partner, Ausbilder, Aufsichtspersonen, Prüfer, Mitglieder verschiedener Ausschüsse und Beiräte und Kunden (Auszubildende, Prüflinge, zertifizierte Personen und Zertifikatsinhaber) sowie ein positives Arbeitsumfeld zu schaffen und aufrechtzuerhalten, das die Sicherheit und das Wohlbefinden ihrer Beschäftigten gewährleistet und die Würde, den Respekt und die Menschenrechte ihrer Mitarbeiter achtet.

Mit dieser Politik soll sichergestellt werden, dass die PECB mit inakzeptablem Verhalten externer Interessengruppen gegenüber PECB-Mitarbeitern auf unparteiische, vertrauliche, faire und zeitnahe Weise umgeht. Die Verhaltensrichtlinie können Sie [hier](#) lesen.

Rückerstattungsrichtlinie

Die PECB erstattet Ihnen die geleisteten Zahlungen zurück, wenn die Bedingungen der Rückerstattungsrichtlinie erfüllt sind. Die Rückerstattungsrichtlinie können Sie [hier](#) lesen.

²Nach dem ADA kann der Begriff „besondere Vorkehrungen“ Folgendes umfassen: (A) die Bereitstellung von Einrichtungen, die von Mitarbeitern genutzt werden, die für Menschen mit Behinderungen leicht zugänglich und nutzbar sind, und (B) die Umstrukturierung von Arbeitsplätzen, Teilzeitarbeit oder geänderte Arbeitszeiten, die Zuweisung einer freien Stelle, der Erwerb oder die Änderung von Ausstattung oder Geräten, die angemessene Anpassung oder Änderung von Prüfungen, Schulungsmaterialien oder -richtlinien, die Bereitstellung von qualifizierten Lesern oder Dolmetschern und andere ähnliche Vorkehrungen für Menschen mit Behinderungen.

³ ADA Amendments Act von 2008 (P.L. 110– 325) Abs. 12189. Prüfungen und Schulungen. [Abschnitt 309]: Jede Person, die Prüfungen oder Schulungen im Zusammenhang mit Bewerbungen, Lizenzen, Zertifizierungen oder Berechtigungsnachweisen für sekundäre oder tertiäre Bildungs-, Berufs- oder Handelszwecke anbietet, muss diese Prüfungen oder Schulungen an einem Ort und auf eine Weise anbieten, die für Menschen mit Behinderungen zugänglich sind, oder alternative, zugängliche Vorkehrungen für diese Personen anbieten.

**Adresse:**

Hauptsitz
6683 Jean Talon E,
Suite 336 Montreal,
H1S 0A5, QC,
CANADA

**Tel./Fax.**

T: +1-844-426-7322
F: +1-844-329-7322

**E-Mail-Adressen:****Prüfung:**

Examination.team@pecb.com

Zertifizierung:

Certification.team@pecb.com

Kundenbetreuung:

support@pecb.com

**PECB-Hilfe-Center**

Besuchen Sie unser Hilfe-Center ,
um häufig gestellte Fragen (FAQ)
zu durchsuchen, Anleitungen zur
Nutzung der PECB-Website und -
Anwendungen einzusehen,
Dokumente zu den PECB-
Prozessen zu lesen oder uns über
das Online-Tracking-System des
Support Centers zu kontaktieren.